

"This map is crazy!" Getting around on the London Underground

Von Stefanie Schneider, Hittorf-Gymnasium, Recklinghausen

"This map is crazy!" sagt Rob in der Geschichte "Lost in London" in **Green Line 2, Unit 2**. Dieses Gefühl haben viele Schülerinnen und Schüler, wenn sie die komplexe London *Underground (Tube) map* zum ersten Mal betrachten. Sie sollten die in der Geschichte geschilderten Schwierigkeiten der Orientierung in London jedoch auch nachvollziehen können. Das Hauptlernziel bleibt „Sich auf Englisch zurecht finden“.

Die vorliegende Kopiervorlage vertieft daher auf spielerische Weise die Karte des Londoner U-Bahnnetzes. Das einleitende doppelte Bild- und Worträtsel zu verschiedenen Londoner Sehenswürdigkeiten knüpft an die Lehrbuchgeschichten "Who has got the best idea?" und "Lost in London" der Unit 2 an. Sie konstruieren als Rahmenhandlung eine Art Schnitzeljagd mit den Lehrwerkskindern. Das motiviert die Schülerinnen und Schüler zur Ausarbeitung einer idealen Fahrtroute zur Besichtigung sechs solcher Sehenswürdigkeiten. Benutzt wird die im hinteren Teil des Schülerbuchs abgebildete *Tube map*, S. 229.

Die komplexe Aufgabe – bestehend aus drei angeleiteten Teilaufgaben – soll das vorhandene Wissen der Schülerinnen und Schüler über London, dessen Sehenswürdigkeiten und die Tube (re-)aktivieren; sie soll die Schülerinnen und Schüler auch dazu befähigen, sich mit Hilfe der *Tube map* zu orientieren und selbstständig in einer Kleingruppe Wege zu verschiedenen Sehenswürdigkeiten in London zu finden.

Diese werden in der Diskussion ausgehandelt. Die Versprachlichung der verschiedenen Lösungsmöglichkeiten schult so soziale Kompetenzen, vertieft aber auch interdisziplinäre Kompetenzen zur Orientierungsfähigkeit, die in anderen Fächern wie z.B. Erdkunde aufgegriffen werden können. In der Auseinandersetzung um die beste Route sollen die Schülerinnen und Schüler dazu die Schwerpunktgrammatik der Unit, den Komparativ und Superlativ, zur Begründung einsetzen können.

Mehrere der in Übung 1 ausgewählten Bildausschnitte zeigen Sehenswürdigkeiten, die im Buch abgebildet sind. Sie können daher nach Bearbeitung von Unit 2 in Einzelarbeit vorbereitend auf Übung 2 gelöst werden. Falls Fragen auftreten, können die Mitschüler und das Schülerbuch als Hilfe zur Lösung herangezogen werden. Hierzu wird in der Aufgabe das entsprechende Sprachmaterial bereit gestellt.

In einer Kleingruppe diskutieren vier Schülerinnen und Schüler dann die beste Fahrtroute zu diesen sechs Sehenswürdigkeiten und präsentieren sie anschließend der Klasse. Diese gibt in Vertretung für die Lehrbucheltern, die Taylors, die Erlaubnis, weiter allein in London unterwegs sein zu dürfen, weil die jeweilige Arbeitsgruppe eine gute Orientierungsfähigkeit unter Beweis gestellt hat.

Für die Bewältigung dieser Gruppenarbeit stellen die Aufgaben ebenfalls Vokabular als Hilfe zur Aushandlung der Route bereit.



Lösungen

1 Sights

1. London Bridge
2. London Eye
3. Big Ben
4. Buckingham Palace
5. St. Paul's Cathedral
6. Tower of London

2

1. Northern, Jubilee
2. Circle, District, Jubilee, Bakerloo, Northern
3. Circle, District, Jubilee
4. Jubilee, Victoria, Piccadilly, Circle, District
5. Central
6. Circle, District

3

Verschiedene Schülerlösungen sind möglich, z.B. Let's start at Victoria Station. From there we can walk to Buckingham Palace. Then we take the District or the Circle line and get off at Westminster to see Big Ben and the London Eye. Next, we go back on the Circle or District line and get off at Tower Hill to see the Tower of London. For our third stop, we get on the District or Circle line again, change trains at Monument, choose the Northern line and get off at London Bridge to walk across London Bridge. Then we go back to Monument, change trains and get on the Central line to St. Paul's. There we can take a photo and return to Victoria Station via the Central line, change trains at Oxford Circus to get on the Victoria line and return to Victoria Station.

Getting around on the London Underground: A scavenger hunt with Rob and Lisa

Today Rob and Lisa want to show Mr and Mrs Taylor that they know their way around London and the London Underground. They have asked their friends Emma and Terry for help. Ben wants to say “sorry” for Saturday morning, so he has created a scavenger hunt for the children.



Sights

1															5														13															2		London Bridge	<input type="text"/>																							
2															3														9																Westminster/ Waterloo	<input type="text"/>																								
3																												7															Westminster	<input type="text"/>																										
4															4													12													6													10															Green Park/ Hyde Park Corner/ Victoria/St. James's Park	<input type="text"/>
5																												8															St. Paul's	<input type="text"/>																										
6															14													1													11													15		Tower Hill	<input type="text"/>													

Solution

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15

In a group of four, say who is Rob, Lisa, Emma or Terry.

- 1** Look at the pictures and find out on your own which sights they show. If you need help, ask a partner and use these phrases:
- 2** In groups of four, compare your ideas from exercise 1. Look at the Tube map on page 229 in your book and find the Tube stations and lines to get to the sights. Use these phrases:

Finding out sights

- Can you help me with picture ... ?
- I can't find out what picture ... shows.
- Have you got an idea for ... ?
- Picture ... can/must be ... because ...
- Compare it to photo ... in our book. It is similar/the same.
- Look at ... It shows ... Which sight is it?

Matching sights, lines and Tube stations

- I can't find ... Tube station.
- Can you find ... /Where is ... on the Tube map?
- Which Tube station is near ... ?
- Which station can we use to get to ... ?
- Which Tube station is the best one to get to ... ?

- 3** Discuss the best order to visit all six sights in your group. Start at Victoria Station and return there in the evening. Use the Tube map on page 229 in your book. Use at least five different comparatives or superlatives. Then present your results with the help of your notes. Would the Taylors let YOU go around London on your own ?

Finding the best order to visit sights

- I think we should start with ...
- ... is the next one. It's near ...
- Where do we change trains?
- Can we use the ... line?
- We needn't change trains to visit ... It's quicker/faster ...
So let's go there.
- No, it's better/quicker to get off at ... because ...
- But ... is far away from ... /... is nearer to ... /
Let's go to ... first.
- Let's get off at ... There's a park. It's nicer there.
- We don't need the Tube. We can walk from ... to ...
- I think ... is the best/worst way to go and see all these sights.

New words:

scavenger hunt [ˈskævɪndʒə hʌnt] – Schnitzeljagd • **has created** [hæz kriˈeɪtɪd] – hat ... gemacht • **on your own** [ɒn jə 'əʊn] – allein, selbstständig • **to return** [rɪ'tɜ:n] – zurückkehren • **result** [rɪ'zʌlt] – Ergebnis • **next one** – nächste, -r, -s • **needn't** ['ni:dnt] – braucht/brauchen nicht



Kompetenzorientiertes Unterrichten

Writing a letter to a friend about a holiday in Scotland

Von Harald Weisshaar, Gymnasium Hechingen und Green Line-Herausgeber



In **Green Line 2, Unit 6** lernen die Schülerinnen und Schüler im Rahmen des Themas Schottland, wie man E-Mails, Postkarten und Briefe auf Englisch verfasst. Diese Schreibschulung des Lehrwerks wird durch die Materialien im Workbook und durch die Kopiervorlagen im Lehrerbuch weiter unterstützt.

In diesem Beitrag möchten wir Ihnen anhand des in Green Line eher am Rande erwähnten Themas „Loch Ness“ einen **kompetenzorientierten** Schreibauftrag vorstellen. Dabei stehen zunächst die Informationen zu Nessie und ihrem Lebensraum im Zentrum (Textarbeit und Lesen, *skimming* und *scanning*), bevor sich die Schülerinnen und Schüler

anhand der Aufgabenstellung an das Verfassen des eigenen Textes machen können (Schreiben eines Briefs nach Vorgaben). Als Lernvoraussetzung sollte die Klasse einen Großteil der Unit bereits behandelt haben.

Die Kopiervorlage kann als Ergänzung des Unterrichts eingesetzt werden, d.h. die Klasse schreibt ihre Texte in der Unterrichtszeit und bespricht diese erste Version dann in Kleingruppen, bevor die Texte überarbeitet werden (*peer editing*).

Dadurch werden zweierlei Signale gesetzt:

a) Schreiben ist nicht immer nur „the Cinderella of the four skills“, das stiefmütterlich behandelt wird, indem es in die häusliche Arbeitszeit verlegt wird, und b) den Kindern wird klar, dass durch die zunächst „langweilig“ (weil mühsam) erscheinende Überarbeitung eine deutliche Verbesserung des eigenen Textes zu erreichen ist.

Bei Zeitmangel (z.B. bei 3-stündigem Unterricht in Kl. 6) kann der

Arbeitsauftrag natürlich auch zu Hause vorbereitet und in der Stunde selbst weiter behandelt werden. Dies kann zum einen durch den oben erwähnten Prozess des *peer editing* erfolgen. Die Schülerinnen und Schüler können jedoch auch ihre Briefe tauschen und gegenseitig bewerten. Dazu kann das unten stehende Raster zum Inhalt verwendet werden. Falls die Aufgabe im Rahmen einer Klassenarbeit zu bearbeiten ist, haben wir Ihnen damit auch Kriterien an die Hand gegeben, anhand derer die in der Unit erworbenen Kompetenzen überprüft werden können.

Des Weiteren erhalten Sie einen Vorschlag, wie der Schülertext sprachlich bewertet werden kann. Einige der Kriterien orientieren sich dabei an den Pensen der Unit, weitere Kriterien können Sie je nach Schwerpunkt(en) Ihres eigenen Unterrichts festsetzen. Sie bewerten durch Ankreuzen der jeweils zutreffenden Kategorie, wobei maximal 2, 3 oder 4 Punkte vergeben werden können.

Inhalt: Credits

Letter format: date, Hello/Bye, name/address	_____ of 2 credits
Where in Inverness?	_____ /1
Sights already visited	_____ /2
Basics about Loch	_____ /3
Basics about Nessie	_____ /3
Which centre/why?	_____ /2
The cruise	_____ /4
Trip: nice/not so nice	_____ /3
Tips for your friends	_____ /2
Own plans	_____ /2
Creativity/extra ideas	_____ /2

Sprache: Credits

	1	2	3	4	
sentence structure short, simple					sentence structure long, complex, varied
simple ideas/sentences					courage to write down difficult ideas
bad spelling					correct spelling
simple range of vocabulary					complex range of vocabulary, difficult words
no future/ wrong usage					correct usage of future
no past tenses/ wrong usage					correct tenses
no vocabulary to structure text					structured text, correct usage
many mistakes					few mistakes
difficult to understand, breakdown in communication					intelligible

credits of 26 altogether

credits of 26 altogether

Writing a letter to a friend about a holiday in Scotland

You have spent a day at Loch Ness and you want to tell a friend what it was like. *Read the information about the Loch from different tourist guides.* Don't worry if you don't understand all the words!

Loch Ness

37 km (23 miles) long, depth of over 250 metres (about 800 feet, which is deeper than much of the North Sea!), 3 km or 2 miles wide. Very cold and dark waters. Perhaps best known for the mysterious "Loch Ness Monster". Very touristy in the summer, too many people want to see the monster.

Urquhart Castle: built in the 12th century, once one of Scotland's largest castles, held by Robert the Bruce against England, blown up in 1692. Entry £6.50.

Drumadrochit: little town 22.5 km (14 mi) from Inverness. Two exhibitions on the Loch Ness Monster. The Original Loch Ness Monster Exhibition is cheaper (£5), but it is really just a gift shop. Not a lot of information, but many silly and expensive things to buy.

The best way to see the Loch is aboard a cruise boat from Drumadrochit (daily Easter – December, expensive!!!)



**EXPERIENCE LOCH NESS
– SUMMER CRUISES AND
TOURS – SAIL THE LOCH –
LIVE THE LEGEND**

Scottish Tourist Board Tour

Welcome to the mysterious and legendary Loch Ness. We offer lots of tours. Sailings available year round:

visit www.monsterloch.tours.co.uk

Frequently asked questions:

? How much do I have to pay? Children under 5 go free. Cheaper tickets for under-16s. We also have special family tickets (2 adults and up to 3 children under 16).

? Are there toilets and refreshments on board?

All ships have toilets, and we serve hot and cold drinks.

Discovery Tour – 3 hours – coach and cruise from Inverness

1 ½ hours cruising Loch Ness and Caledonian Canal

1 hour at Urquhart Castle + visitor centre

Loch Ness Exhibition centre

Return to Inverness by coach

Cost: Adult £25, Child £19, Family £78

Nessie

Seen for the first time in 565, when the Irish St. Columba told a "monster" to go back into the water and not eat people.

1934: sensational black-and-white photograph of head and neck of the monster looking out of the Loch. Today, the photo is thought to have been a trick. 1961: 30 hotel guests saw Nessie's body swimming along for about half a mile. Many people now say they've seen it.

Could Nessie be left over from the dinosaur age? Or is it just a tree in the water? An otter? Learn more at the Loch Ness 2000 centre on the A82: a fascinating Multi-media show (£6).

High-tech sonars haven't found Nessie yet.

Nessie is good for the tourist industry, but some visitors hate it.

Webcams around the clock: www.lochness.co.uk

Now write a letter to a friend:

- Start and finish your letter in a nice way.
- Say where you are staying in Inverness.
- Tell him/her that you are in Scotland now, and write about *two* of the things you did there last week.
- Give him/her some information about Loch Ness and about Nessie.
- You went to two places to find out about Nessie: tell your friend which one they should go to, and why.
- You went on a cruise of the Loch, too. How long did it take, what did you see, how much did you have to pay?
- Tell him/her how you liked the trip to Loch Ness.
- Give him/her some tips: what else can they do in Scotland if they have time?
- Write about your own plans: what are you going to do next week?

Stolperstein *past tense* oder *present perfect*

Von Klaus Stenzel, Ostalb Gymnasium, Bopfingen

Die Unterscheidung in der Anwendung der beiden Zeitformen *past tense* und *present perfect* ist ein Stolperstein, weil deren Anwendung im Englischen sehr viel strikter getrennt ist als im Deutschen. Der umgangssprachliche Sprachgebrauch in Süddeutschland bevor-

zugt das deutsche Perfekt, was für süddeutsche Lerner des Englischen zumindest in den ersten Lernjahren ein zusätzliches Lernhindernis darstellt (siehe auch den letzten Hinweis im Grammatikteil in **Green Line 2**, G24, S. 147).

Vom *signal word* ein Schritt in Richtung *language awareness*

In einem nächsten Schritt kann dann unter Zuhilfenahme des Grammatikteils in Green Line 2 (G23 und G24) ein weiterer Grundstein zur Entwicklung eines sensiblen Sprachbewusstseins gelegt werden:

Die Signalwörter aus den drei Übungen werden nach den beiden Tempora sortiert, eventuell erweitert und mit einer Kurzfassung der Anwendungsregel abgeschlossen.

Tafelbildvorschlag:

past tense			present perfect
last week	six weeks ago	in 2006	He has always loved football.
last Sunday	two years ago	in May 2010	So far he has scored 19 goals for his club.
...	The band has already sold millions of CDs.
	when she was 10		She has just gone to visit our neighbours.
	at the age of five		...
	...		↓
abgeschlossen in der Vergangenheit + erfragbar mit dem Fragewort WANN			begonnen in der Vergangenheit, reicht bis in die Gegenwart (und weiter)

(Siehe dazu Kopiervorlage auf der nächsten Seite)

Ihre Meinung zu Green Line Special

Bitte faxen Sie Ihr Feedback zu Green Line Special an die Fax-Nummer: 0711 6672 2024 – Vielen Dank!

1. Wie finden Sie Green Line Special als zusätzlichen Service für Sie? Bitte vergeben Sie eine Schulnote zwischen 1 (finde ich sehr gut) und 6 (finde ich überhaupt nicht gut) und geben Sie uns eine kurze Begründung:

Note _____, weil _____

2. Haben Sie eine der Kopiervorlagen von Green Line Special in Ihrem Unterricht eingesetzt?

Ja, und ich fand die zusätzlichen Materialien sehr hilfreich, weil _____

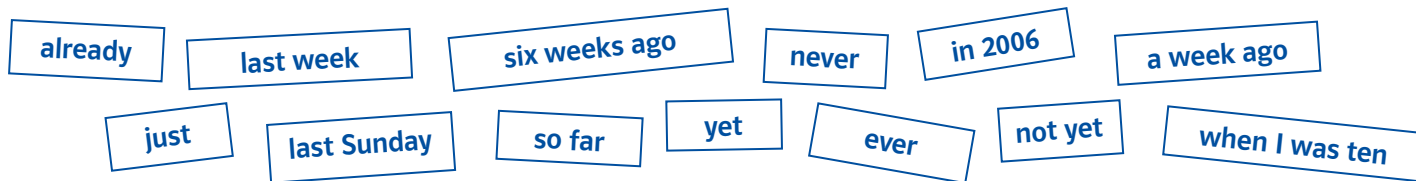
Ja, aber ich fand die zusätzlichen Materialien nicht sehr hilfreich, weil _____

Nein, weil _____

3. Welche weiteren Themen wünschen Sie sich für künftige Ausgaben von Green Line Special?

Present perfect or simple past

Signal words can help you to find the correct tense. Colour in the following signal words for the past tense in green and the signal words for the present perfect in red.



Watch out for signal words in all three exercises and fill in the present perfect or the simple past.

1 Star news

- Two years ago Tokio Hotel (make) _____ the soundtrack for the Hollywood film "Prom Night".
- Bill Kaulitz (go) _____ to a star search casting show when he was 13.
- The band (sell / already) _____ more than six million CDs.
- Lena (win) _____ the Eurovision Song Contest in May 2010.
- She (start) _____ taking dancing lessons at the age of five.
- But she (have / never) _____ any acting or singing training.
- Thomas Müller (love / always) _____ football.
- When he was 10 he (join) _____ Bayern Munich in one of the junior teams.
- In August 2008 he (have) _____ his first Bundesliga match.
- So far he (score) _____ 19 goals for his club.

2 A new film with Johnny Depp


There is an English pupil at your school. Help him to understand these sentences.

- Hast du schon den neuen Johnny Depp Film gesehen? _____
- Nein, ich habe ihn noch nicht gesehen. _____
- Aber mein Bruder hat ihn schon gesehen. _____
- Und wann hat er ihn gesehen? _____

3 Tina's talents

Mr Tiny: Is Tina back from her dancing lesson? Mr Tiny: Oh no! How do you know?

Tom: I (not see/yet) _____ her _____ Grandma: Her coach (phone) _____ me ten minutes ago. It's a pity, but ... I'm sure she's got talent for music, too. She


Mr Tiny: And where is Mum?  (have) _____ such a strong voice when she was a baby.

Tom: She (just / go) _____ to visit our neighbours.

Grandma: Oh, no, no, no! (you / hear) _____? Tom: Oh, no. Yuk, the new girl group "Nice Mice"!

Our Tina can't become a dancer. She (hurt) _____ her foot in the afternoon.

NICE MICE



New words: to colour in – anmalen • soundtrack – hier: Filmmusik • search [sɜ:tʃ] – Suche • It's a pity. [ˈptɪ] – Es ist schade.



© Ernst Klett Verlag GmbH, Stuttgart 2010
 Von dieser Druckvorlage ist die Vervielfältigung für den eigenen Unterrichtsgebrauch gestattet.
 Die Kopiergebühren sind abgegolten.

Zeichnung 1: Naomi Fearn, Berlin / Zeichnung 2: David Norman, Meerbusch